

Herzlich willkommen auf dem Irchel

Zwischen Töss, Thur und Rhein steht mächtig und massig der bewaldete Hügelzug des Irchelberges in der Landschaft zwischen Weinland und Unterland. Etwas Befreiendes liegt in der Weite des weiten, eindrucksvollen und einsamen Waldes, etwas Beruhigendes in den Waldkuppen der Höhenzüge. Stille Wege führen zu den vielfältigsten Biotopen wie Magerwiesen, lichtdurchflutete Lärchenbestände, wilde Absturzgebiete, ein Labyrinth aus tausend Verästelungen mit Verirrungsgefahr.

Schön regelmässig lösen sich beim Aufstieg die Vegetationsstufen ab, die Reben, die Wiesen, Weideland, Buschwerk. Seine Entstehung verdankt der Irchel wie die umliegenden Höhenzüge Laubberg, Stadlerberg, Buchberg und Rheinsberg dem eiszeitlichen Gletscher. Die Wassermassen der verendenden Eismassen rissen Moränen- und Gesteinsmaterial mit, das sich auf dem Hügelzug in Schichten ablagerte.

BARBARA STEINEMANN

Zur Römerzeit war der Irchel Teil eines Grenzwalls, eines Überwachungssystems, das wie auf der Lägeren und dem Üetliberg der Kontrolle und der schnellen Nachrichtenübermittlung diente. Die Hochwacht hatte als Teil eines ganzen Wächtersystems Sichtverbindung bis nach Zürich. Von hier aus wurden Rauch- und Feuersignale empfangen und weitergeleitet. Alarmiert wurde am Tag mit Rauch, nachts mit Feuer und bei Nebel mit Mörserschüssen und Glockenschlägen.

Auf den Vorsprüngen der Berghänge thronen einst die Burgen stolzer Adelsgeschlechter. Jüngeren



Datums sind die herrschaftlichen Schlösser und Edelsitze von Teufen, Eigenthal und Flaach, die heute noch Bestand haben.

Seit dem Jahre 1930 krönt ein Aussichtsturm auf dem 665 m hohen Irchelsporn den bewaldeten

Hebi's

Power

Motor- und

Garage

Fahrwerktoning

**Ihr Spezialist für
alte Amerikaner und Exoten**

Herbert Staub
8327 Rorbas

Heerenstegstrasse 1
Telefon 044 865 67 76



Spenglerei
Kunststoff-Bedachungen
8427 Rorbas, Tösstrasse 39
Telefon 044 865 29 88
Fax 044 865 31 15



ZELLWEGER + SPIESS AG

Ihr Partner für:

- Blechverkleidungen von Lukarnen, Kaminen und Fassaden
- Flachdachabdichtungen begrünt oder bekies
- Blitzschutzanlagen nach den Richtlinien der kantonalen Gebäudeversicherung

Verlangen Sie eine kostenlose Beratung

Berg. Die heutige Metallkonstruktion stammt von 1983 und ist als Plattform 28 Meter hoch. Hier öffnet sich der Blick ins schier Unendliche und eröffnet eine Aussicht wie aus dem Flugzeug: Unten liegt eine Miniaturwelt mit Spielzeughäusern, Strassen, die sanft geschwungene Linien in das satte Grün zeichnen. Die Ausflugsziele

verfügen nicht nur über äusserst attraktive und umfassende Fernsichten, sondern auch über gute Infrastruktur wie Brätelstellen und gemütliche Sitzbänke. So blitzt auf der Hochwacht der Rheindurchs Städtchen Eglisau wie ein Silberstab in der Abendsonne, auf dem kleinen Hebelstein schweift der Blick ins ganze Weinland.



Exklusiv!

Philosophie und Reisen

Philosophie im blauen Haus

1. – 3. Juli 2011: Romantik und Märchen

Seminarleitung: Dr. Imelda Abbt und Silvia Studer-Frangi

1001 Geschichte zur Sommernacht

Freitag, 8. Juli 2011: Tösstrasse 7A, 8427 Rorbas

Sommerliche Märchen und Sagen

Erzählen: Ursina Lüthi und Silvia Studer-Frangi

Nordzypern – ein Juwel im Mittelmeer

3. – 15. Oktober 2011: Philosophie & Reisen

Thema: «Sinnerfülltes Leben»

mit Dr. Imelda Abbt und Hanna Brauchli

Nähere Auskünfte und Anmeldungen:

Philosophie und Reisen

Hanna Brauchli, Tösstr. 7A; 8427 Rorbas

Tel. 044 865 41 78

E-Mail: hanna.brauchli@bluewin.ch

www.hannas-diversicum.ch

In Zusammenarbeit mit Reisebüro

Flugladen, 8180 Bülach

